

Grundschultag 2019

Samstag, 16.03.2019

9.30 – 14.00 Uhr

an der
Grundschule Zusmarshausen

FIBS E350-0/19/1

Hauptvortrag:

Prof. Dr. Thomas Irion

„Digitale Technologien und soziale Ungleichheit. Chancen, Herausforderungen und Konzepte für die individuelle Förderung im Deutsch- und Sachunterricht“

Beschreibungen der Workshops

1 Marion Gutzmann

„Sprachbildung – Aufgabe eines jeden Unterrichts und jeden Faches“

Sprachliche Kompetenzen sind ausschlaggebend für den Lernerfolg. Ausgehend von dem Anspruch im *LehrplanPlus* und den darin festgelegten übergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen zur sprachlichen Bildung wird thematisiert, wie ein sprachbildender Unterricht in allen Fächern abgestimmt geplant und systematisch weiterentwickelt werden kann.

Im Mittelpunkt der Arbeit im Workshop stehen zwei Aspekte: Wie können die sprachlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt und ihre Sprachhandlungsfähigkeit gefördert werden und wie kann bei der Planung eines sprachsensiblen Unterrichts sprachliches Lernen Berücksichtigung finden und das Verstehen von fachlichen Anforderungen als Unterrichtsprinzip ermöglicht werden. Der Kommunikation unter den Kindern kommt dabei eine große Bedeutung zu und wird bei der Planung einer kommunikationsanregenden Lernumgebung von Anfang an mit bedacht.

2 Andrea Jakob

„Beispiele zur produktiv-kreativen Arbeit mit iPads in der Grundschule - Schwerpunkt Erklärvideos“

Ausgehend von grundlegenden Aspekten der Medienkompetenz in der Grundschule werden methodisch-didaktische Schritte hin zum Erklärvideo dargestellt. Die Teilnehmer können anschließend selbst praktisch die Produktion eines Stop-Motion-Videos erproben.

3 Elke Duus

„Präsentationskompetenz - Ziele, Methoden, Kriterien“

Der Workshop greift folgende Punkte auf:

- Wie lernen Schüler präsentieren?
- Welche praktischen Übungen kann ich in der Klasse durchführen?
- Wie nimmt man Kindern die Angst, vor der Klasse zu sprechen?
- Welche Kriterien sind maßgeblich?

4 Julia Margraf

„Beispiele zur produktiv-kreativen Arbeit mit iPads in der Grundschule - Schwerpunkt IBooks“

Ausgehend von grundlegenden Aspekten der Medienkompetenz in der Grundschule werden Beispiele zur Erstellung von IBooks mit der App Book Creator dargestellt. Die Teilnehmer können anschließend selbst kreativ-produktiv werden und ein eigenes IBook entwerfen.

5 Julia Müller

„Visuelle Kunst - Legographie mit dem I-pad“

Nach einem kurzen theoretischen Input zur digitalen Fotografie werden den Teilnehmern unterrichtliche Umsetzungsmöglichkeiten des Themas Legografie mit I pads aufgezeigt.

Auf Motivsuche für die Fotografie im Klassenzimmer wird die alltägliche Umwelt bewusst wahrgenommen und gewinnt durch die Kombination mit einer Legofigur in Nahaufnahme eine neue Bedeutung.

In eigenen praktischen Erprobungen fotografieren die Teilnehmer selbst Motivinszenierungen von Legofiguren mit Hilfe unterschiedlicher Kameraeinstellungen und Perspektiven.

Anschließend werden Möglichkeiten der Rückmeldung und Leistungsbewertung dargestellt und diskutiert.

6 Klaus Raßhofer

„Einsatz der mebis-Lernplattform im Deutschunterricht der Grundschule“

Wie kann ich die mebis-Lernplattform gewinnbringend im Deutschunterricht der Grundschule einsetzen?

Exemplarische Beispiele wie das Einfügen von „interaktiven Übungen, Kreuzworträtsel, Galgenmännchen, Übungen zur Leseförderung etc.“ werden aufgezeigt, ebenso die Verbindungen zu Drittanbietern wie Antolin, Onilo etc.

7 Ruth Dolenc-Petz

„Sprachförderung im Mathematikunterricht“

Legende folgt

8 Ulrich Hierdeis

„Experimentelles Musizieren mit dem iPad - acoustic storytelling“

Wie kann ich mit dem Tablet eine Geschichte akustisch gestalten und so eine Klanggeschichte entwickeln? Ein Kompositionsbeispiel aus der Grundschule.

Die Teilnehmer*innen lernen mit der App Yellofier Alltagsgeräusche aufzunehmen und diese in Beziehung zu setzen. Im Laufe des Workshops entwickeln wir in der Gruppe eine Geschichte, einen Handlungsstrang, setzen diesen anschließend klanglich um und führen gemeinsam die Geschichte als "Tablet-Orchester" auf. Zur dichtereren klanglichen Gestaltung können zusätzliche Synthesizer-Apps zum Einsatz kommen. Dieser Workshop steht allen Interessierten offen. Musikalische Vorkenntnisse sind keine nötig. Die vorgestellten Apps sind für iOS und Android erhältlich.

9 N.N.

„Unterrichtsmitschau“

Legende folgt